



MUSIKTHEATERENSEMBLE SUCHT
GEHÖRLOSE UND SCHWERHÖRIGE MENSCHEN
IM RAUM HANNOVER UND HILDESHEIM

“Hearing is a sensation for which you need your whole body!” (Evelyn Glennie)

Ganz nach diesem Prinzip planen wir, das Musiktheaterensemble *forteblau*, ein abendfüllendes Stück! Es setzt sich mit der Wahrnehmung von Musik auseinander und wie sie unser Leben beeinflusst. Visuell, spürbar und akustisch, mit Gebärden- und Körpersprache.

In dem Musiktheaterstück <<ZWISCHENWELTEN>> finden Wahrnehmungen von Hörgeschädigten genauso ihren Platz, wie die von Hörenden.

Wir entwickeln das Stück innerhalb des Probenprozesses selbst.

DAZU BRAUCHEN WIR IHRE UNTERSTÜTZUNG!!!

Wir wünschen uns FEEDBACK und ÜBERSETZUNG bei unseren Proben.

Sie sind eingeladen, uns mehrere Tage zu begleiten und mit Ihrer Rückmeldung Einfluss auf das Stück zu nehmen.

Außerdem suchen wir jemanden, der Gebärdensprache spricht und einzelne Texte und Dialoge für uns übersetzen kann.

Ort: Hildesheim und Hannover / Probenzeitraum: September/Oktober 2009

(Innerhalb dieser Zeit sind 3 – 4 Termine vorgesehen / Premiere: 16. Oktober 2009)

**Melden Sie sich bei Anna Witzenhausen (Produktionsleitung) über forteblau@gmail.com.
Jeder kann mitmachen! Wir freuen uns!**

Das MusikTheater-Ensemble *forteblau* setzt sich zusammen aus Studentinnen der Kulturwissenschaften und der ästhetischen Praxis der Universität Hildesheim und einer Studentin des Szenischen Schreibens der UdK Berlin. Nach „Die Reise nach Jerusalem (2008)“ arbeiten sie nun an einer neuen Produktion die Musik und Theater verbindet. Die Regisseurin hat im letzten Jahr in Portugal ein Theaterstück für gehörlose Kinder entwickelt. Das Stück war eine Adaption von der Geschichte „Momo“ von Michael Ende und wurde komplett ohne die Verwendung von konventioneller Sprache und Ton aufgeführt.

Regie: Wera Mahne / Dramaturgie und Text: Marianna Salzmann / Spieler: Anna Köpnick, Julia Schüttke, Merle Bönhardt, Karoline Kähler